

[Rat und Verwaltung](#)

Rat und Verwaltung: Juist hat mit Stefan Görnert den ersten Kandidaten für Bürgermeisterwahl

Beigetragen von S.Erdmann am 14. Jan 2026 - 12:55 Uhr

Der CDU-Gemeindeverband Juist hat am Wochenanfang im Hotel „Friesenhof“ wichtige personelle Weichen für die Kommunalwahl im Herbst gestellt. In einer besonderen Mitgliederversammlung wurde Stefan Görnert einstimmig zum Bürgermeisterkandidaten für die Wahl am 13. September 2026 gewählt. Zudem wählte man einen neuen Vorstand mit Michael Bockelmann an der Spitze.

Mit der Vorstandswahl und der Aufstellung des Bürgermeisterkandidaten sieht sich die CDU Juist gut vorbereitet für die Kommunalwahl 2026.

Der Kreisgeschäftsführer der CDU Aurich, Holger Kleen, leitete die Versammlung und betonte die Bedeutung einer sorgfältigen Kandidatenaufstellung – sowohl für die Partei als auch für den Bewerber. Weitere Bewerbungen lagen nicht vor. Stefan Görnert stellte sich den Mitgliedern vor und erklärte, das Bürgermeisteramt auf Juist sei für ihn eine bewusste Lebensentscheidung. Besonders reize ihn die Bürgernähe in einer Inselgemeinde sowie die Möglichkeit, die Entwicklung der Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Bereits zuvor hatte die CDU Juist in einer regulären Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Zum Vorsitzenden wurde Michael Bockelmann einstimmig bestimmt. Seine Stellvertreter sind Gerd Rinderhagen, Jörg Schmidt und Jens Wellner. Johannes Pabst wurde als Schriftführer wiedergewählt. Teile der Vorstandswahlen wurden vertagt, um in den kommenden Monaten weitere Mitglieder für eine aktive Mitarbeit zu gewinnen. Der neue Vorsitzende Michael Bockelmann erklärte, er übernehme das Amt aus Verantwortungsbewusstsein für eine lebendige politische Arbeit auf der Insel. Ziel sei es, die CDU Juist wieder stärker in der Inselbevölkerung zu verankern – insbesondere auch bei jüngeren Juisterinnen und Juistern.

Stefan Görnert ist damit der erste Kandidat auf dem Bürgermeisteramt der Insel. Weiter hat bisher niemand seinen Hut in den Ring geworfen, auch Amtsinhaber Dr. Tjark Georges hat sich noch nicht geäußert, ob er im September wieder antritt.

Beruflich bringt Görnert, der 1965 im hessischen Gießen geboren wurde, Erfahrungen als Rechtswissenschaftler und Verwaltungsfachmann mit. Nach seinem Studium war er erst in Berlin beim Arbeitsamt, dann bei der IHK tätig, später wechselte er zum Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Es folgen fünf Jahre im Deutschen Bundestag, wo er als Büroleiter vom Bundestagsabgeordneten seiner Heimatstadt Gießen tätig war, nach weiteren fünfeinhalb Jahren beim Landkreis Dahme-Spreewald ist Görnert seit 2017 als Dezernent und erster Beigeordneter (in Nieders. Erster Stadtrat) in der Stadt Wermelskirchen im Bergischen Land tätig. Hier wurde er nach einer ersten Amtszeit bis 2033 wiedergewählt. Nachdem er aber in der 34.000-Einwohner-Stadt einiges bewirken konnte, vor allem im Bereich Kindergärten und Modernisierung der Feuerwehr, reizten ihn jetzt neue Aufgaben in einer neuen Umgebung. Görnert: „Die Insel muss ich natürlich erst erlernen“. Durch seine Erfahrungen im Kommunalen Bereich, auf Landkreisebene und im Bundestag sieht er sich für neue Aufgaben gut gerüstet.

Unser Foto zeigt Bürgermeisterkandidaten Stefan Görnert (mitte), seine Lebensgefährtin Claudia Lambeck (links) und den neuen Juister CDU-Vorsitzenden Michael Bockelmann (rechts). Hintere Reihe (v.l.n.r.) Jens Wellner, Jörg Schmidt, Kreisgeschäftsführer Holger Kleen, Johannes Pabst und Gerhard Rinderhagen.

TEXT UND FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures

